



## Katholisches Klinikum Essen

# Presseinformation

Marienhospital Altenessen  
Hospitalstraße 24  
45329 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1310

Philippusstift  
Hülsmannstraße 17  
45355 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus  
Von-Bergmann-Straße 2  
45141 Essen  
Tel. (02 01) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>  
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>  
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>  
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>  
Twitter [https://twitter.com/KK\\_Essen](https://twitter.com/KK_Essen)  
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

### **Ihr Ansprechpartner:**

Stefan Mattes  
Tel. (02 01) 6400-1020  
Fax (02 01) 6400-1029  
Mail [s.mattes@kk-essen.de](mailto:s.mattes@kk-essen.de)  
Internet [www.kk-essen.de](http://www.kk-essen.de)

Essen, 14.09.2017

## **Strategien für ein besseres Zusammenleben mit psychisch erkrankten Menschen**

### **Seminar mit Autorin Janine Berg-Peer im Marienhospital Altenessen**

Wie kann das Zusammenleben mit psychisch erkrankten Menschen besser gelingen? – dieser Frage widmet sich ein Seminar mit Janine Berg-Peer, Autorin des Buches „Aufopfern ist keine Lösung“, am Donnerstag, 21.09.2017 im Marienhospital Altenessen. Die Referentin Berg-Peer ist selbst Mutter einer psychisch erkrankten Tochter und weiß, dass Angehörige extrem gefordert sind, und das meist über Jahre.

Sie stellt Strategien vor, wie emotionale Erschütterungen und Schuldgefühle besser zu bewältigen sind. Denn obwohl diese Erkrankungen sehr individuell aussehen, sind die Auswirkungen auf die Angehörigen wie Angst, Sorge, Scham, Schuldgefühle, Zeit-, Geld- und Schlafmangel oft ähnlich. Diese Erfahrungen haben ihr geholfen, gelassener zu werden. Es geht der Referentin bewusst darum, ihre positiven Erfahrungen weiterzugeben und Ratschläge zu geben, wie diese Auswirkungen bewältigt werden können, um mit dem ohnehin aufreibenden Alltag gelassener umgehen zu können.

Janine Berg-Peer ist aktiv im Verband der Angehörigen psychisch Kranker e.V., Mitglied von Bipolaris – Manie und Depression e.V., und deutsche Repräsentantin bei EUFAMI, dem Europäischen Dachverband der Familien mit psychisch kranken Angehörigen.

Der Vortrag am 21.09.2017 von 18:00 bis 20:00 Uhr im Marienhospital Altenessen, Hospitalstraße 24 in 45329 Essen wird veranstaltet vom Sozialpsychiatrischen Zentrum (SPZ) des Katholischen Klinikums Essen und gefördert durch den Verein zur Hilfe für psychisch kranke Menschen e. V.

Zur Anmeldung und für weitere Informationen wenden sich Interessierte bitte an Tel.: 0201/6400 5341 oder per E-Mail an [stuetzpunkt@kk-essen.de](mailto:stuetzpunkt@kk-essen.de).

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Arbeit des Sozialpsychiatrischen Zentrums erhalten Sie auch im Internet: [www.spz.kk-essen.de](http://www.spz.kk-essen.de)